

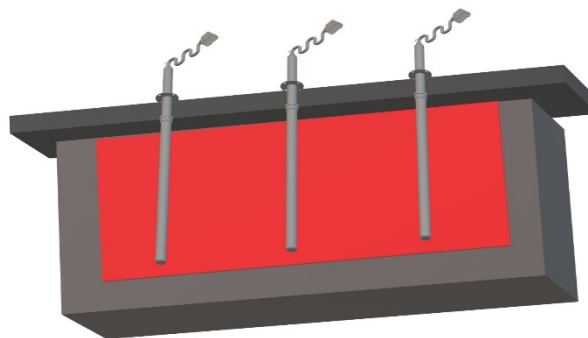
# TEGISA

## ELEKTRISCHER WARMHALTEDECKEL FÜR GASBEHEIZTE ÖFEN

### Warmhalten mit Strom statt Gas

Die anstehende Energietransformation in der Industrie von gasbeheizten hin zu elektrisch beheizten Anlagen betrifft auch alle Verzinkungsöfen. Bei steigenden Gaspreisen und zusätzlich anwachsenden CO<sub>2</sub> Abgaben zählt jeder eingesparte Kubikmeter Erdgas.

Um die Betriebssicherheit der Produktionsanlagen bei Störungen oder gar Ausfall der Gasversorgung zu erhalten, wurde ein widerstandsbeheizter Warmhaltedeckel konzipiert. Dieser wird bei Stillständen oder nicht durchlaufender Produktion auf den Ofen aufgesetzt und übernimmt dann die komplette Warmhalteleistung für den Ofen, die Gasversorgung wird abgeschaltet oder auf kleinste Leistung reduziert. Der Wirkungsgrad der Widerstands-Heizelemente liegt bei annähernd 100%.



Schnitt Ofengehäuse (symbolische Darstellung)

Sowohl bei der Leistung zum Warmhalten des Zinkbades als auch bei der Größe und Form des Deckels können die Parameter an fast jede Anlage angepasst werden.

Die Lieferung eines beheizten Warmhaltedeckels umfasst einen isolierten Ofendeckel mit den entsprechenden Aufnahmen für die Widerstandsheizelemente, die steckbaren Kabelverbindungen und eine Steuerung, die temperaturgeregelt die Leistung steuert.

Auch die Nachrüstung bereits vorhandener Ofenabdeckung ist machbar. Hier muss dann geprüft werden, ob und mit welchem Aufwand vorhandene Deckel eingesetzt werden können.

Sprechen Sie uns dazu einfach an.

**TEGISA Giessereianlagen und Industrieöfen GmbH**

Robert-Perthel-Str. 64-66, D-50739 Köln Tel. +49 (0)221 16 53 72 – 30 Fax +49 (0)221 16 53 72 – 33

[info@tegisa.de](mailto:info@tegisa.de), [www.tegisa.de](http://www.tegisa.de)